Schwäbisch-Hällisches
Qualitätsschweinefleisch g.g.A.

PRESSEMITTEILUNG 13.02.2020

HOHENLOHER BAUERN AUF DER BIOFACH

Schwäbisch-Hällisches Qualitätsschweinefleisch g.g.A. (EU-geschützte geografische Angabe) in Bio-Qualität in Nürnberg

In Nürnberg hat die Weltleitmesse für Bio-Lebensmittel Biofach 2020 begonnen. Unter den baden-württembergischen Anbietern sind auch die Hohenloher Bauern, die ihr Schwäbisch-Hällisches Qualitätsschweinefleisch g.g.A. (EU-geschützte geografische Angabe) in Bio-Qualität präsentieren.

„Die Zahl der ökologisch wirtschaftenden Betriebe in Baden-Württemberg wächst seit Jahren stetig“, sagte der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk, zum Auftakt der Biofach: „Wir werden mit unserem Aktionsplan Bio aus Baden-Württemberg diese Vielfalt weiter ausbauen.“ Das Biozeichen Baden-Württemberg erleichtere es Verbrauchern, qualitativ hochwertige Bio-Produkte mit nachvollziehbarer Herkunft aus Baden-Württemberg zu erkennen.

Das EU-Siegel „geschützte geografische Angabe“ für Schwäbisch-Hällisches Qualitätsschweinefleisch zeigt bereits im Namen eine enge Verbindung zur Region. Wie Feldsalate von der Insel Reichenau oder die Schwarzwaldforelle ist die alte Landrasse aus der Region Hohenlohe von der EU geschützt. Viele Anforderungen, die für die ökologische Erzeugung gelten, werden beim Schwäbisch-Hällischen bereits erfüllt: tiergerechte Haltung mit Einstreu, regionales und gentechnisch unverändertes Futter beispielsweise.

„Als Landesregierung verfolgen wir das Ziel, den ökologischen Landbau in Baden-Württemberg weiter voranzubringen. Im Rahmen des Eckpunktepapiers zum Volksbegehren streben wir in einem marktkonformen Prozess 30 bis 40 Prozent Ökolandbau bis 2030 an“, sagte der baden-württembergische Landwirtschaftsminister. Wesentliches Element zur nachhaltigen Weiterentwicklung des ökologischen Landbaus in Baden-Württemberg sei die Förderung des Absatzes sowie der Nachfrage wie auch ein auskömmlicher Preis für die Produzenten.

DOWNLOAD FOTOS:
https://haellisch.eu/wp-content/uploads/2020/02/2020_02_13_PM_Biofach.jpg
Metzgermeister Philipp Brauch präsentiert Schwäbisch-Hällisches Qualitätsschweinefleisch g.g.A. in Bio-Qualität auf der Biofach in Nürnberg
Foto: BESH

13.02.2020
Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall
V. i. S. d. P.: tak

BEI RÜCKFRAGEN WENDEN SIE SICH AN
Rudolf Bühler
Telefon 07904 / 97970
sekretariat@besh.de

Kampagne finanziert
mit Fördermitteln
der Europäischen Union

ENJOY IT'S FROM EUROPE

Schwäbisch-Hällisches
Qualitätsschweinefleisch g.g.A.

ZUR INFORMATION

Die Informationskampagne „Schwäbisch-Hällisches Qualitätsschweinefleisch g.g.A. direkt vom Bauern – EU-garantierter Genuss“ wird von der Europäischen Union gefördert. Der Inhalt dieser Pressemitteilung gibt allein die Meinung des Autors wieder, der allein für den Inhalt verantwortlich ist. Die Europäische Kommission haftet nicht für die etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen.

LOGOS DER KAMPAGNE

https://haellisch.eu/wp-content/uploads/2018/08/SH_mit_ggA_Siegel.png
https://haellisch.eu/wp-content/uploads/2018/08/Geschuetzte_geografische_Angabe.png
https://haellisch.eu/wp-content/uploads/2018/08/enjoy-signature_en.png
https://haellisch.eu/wp-content/uploads/2018/08/Kampagne_finanziert.png

INFO:

Hintergründe rund ums Schwäbisch-Hällischen Landschwein gibt es unter www.haellisch.eu

Der Inhalt dieses Briefbogens gibt allein die Meinung des Autors wieder, der allein für den Inhalt verantwortlich ist. Die Europäische Kommission haftet nicht für die etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen.